

Ja! So sind wir...ein Leben in der Statistik

Dann fange ich doch gleich damit an, dass Männer durchschnittlich 5 Stunden und 56 Minuten am Tag arbeiten und damit 20 Minuten weniger als Frauen. Selbstverständlich ist das Gehalt in gleicher Position 23% höher als bei Frauen. Aber das Interessanteste ist, dass pro zusätzlichem Zentimeter Körpergröße der Mann 0,6 Prozent mehr verdient. In den Führungspositionen der 100 größten deutschen Unternehmen arbeiteten 2004 neben 685 Männern nur 4 Frauen. Nicht nur Frauen reden viel, sondern Männer auch, aber das nur am Handy. Im Schnitt führen Männer 88 Telefonate in der Woche. Aber dennoch kommen Männer am Tag mit 5000 Wörtern weniger aus als Frauen. Bei der Frau hat es der Mann am Besten, 67 Prozent der Männer in einer Partnerschaft sind übergewichtig, hingegen nur 33 Prozent die alleine leben. Und das obwohl er insgesamt 3350 Stunden in seinem Leben aktiv damit verbringt sich zu rasieren. Das Männer Schweine sind könnte auch damit zusammenhängen, dass 70 Prozent auch mal ohne die tägliche Dusche auskommen und 50 Prozent weniger Zeit damit verwenden im Haushalt zu putzen. Kaum zu glauben, aber statistisch bewiesen schätzen Männer bei Frauen Humor mit 72 Prozent mehr als gutes Aussehen. Jeder fünfte Mann braucht auch diese Zeitreserve, um sie vor dem Fernseher zu verbringen. Wenn sie sodann vor dem Fernseher sitzen, mögen nur 29 Prozent Liebesfilme und nur 18 Prozent ein Happy End, was nicht gerade auf ein Harmoniebedürfnis hinweist. Musikalisch? Auch egal, 50 Prozent der Männer singen im Auto, aber nur wenn sie alleine sind. Ist sonst nichts zu tun beim Auto fahren bohrt immerhin jeder zehnte in der Nase. Obwohl sich 79 Prozent der Männer für die WM interessieren wünschen sie sich dennoch keine Frau die ein Fußballfan ist. Dafür, dass der Mann die Marke des Autos bestimmt darf, die Frauen entscheiden wohin es in Urlaub geht und was der Mann anzieht.

Männer sind Familienmenschen. 62 Prozent der 25-54jährigen sind verheiratet. Verheiratete Männer leben zwei Jahre länger als Singles. Bei Frauen ist das umgekehrt. Ihre Lebenszeit verkürzt sich durch die Heirat um 18 Monate. Zum Standesamt geht der Mann erstmals mit 29 Jahren. Da ist der Ost- Mann schon längst 3 Jahre Vater. Der Familiensinn endet bei den eigenen Eltern. Nur zwei Prozent der Männer können sich beim Besuch der Verwandtschaft entspannen. Für die Hälfte der 24jährigen ist das kein Problem: Sie leben immer noch bei der Mutter.

...Männer sind ja so schrecklich nett, schade nur das die Frau damit nicht rechnet, sonst würde vieles einfacher. Zusammengefasst kann man sagen, dass wenn die Frau uns letzten Monat gesucht hat, sie uns statistisch gesehen stinkend vor dem Fernseher Fußball guckend wieder fand und wenn sie mit uns reden wollte, hatte sie die besten Chancen dazu uns auf dem Handy anzurufen.

Nein. So sind wir nicht. Oder?

Grüsse
Big Kahoona.

Quelle der Statistik: Die Zeit Nr.25, 14 Juni 2006